



Working in a safe and healthy environment
Occupational safety in Germany – An overview.

Sicher und gesund arbeiten
**Arbeitsschutz in Deutschland – das Wichtigste
im Überblick.**

LIA.nrw



gesünder arbeiten und leben.

www.lia.nrw

Legal information

Publisher

Landesinstitut für Arbeitsgestaltung
des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA.nrw)
Gesundheitscampus 10
44801 Bochum
Telephone: +49 211 3101 1133
Fax: +49 211 3101 1189

info@lia.nrw.de
www.lia.nrw

Design and artwork

MediaCompany – Agentur für Kommunikation GmbH

LIA.nrw is an institution of the State of North Rhine-Westphalia and is subordinate to the Ministry of Labour, Health and Social Affairs of North Rhine-Westphalia. Reproduction and copying, even in extracts, only permitted with approval from LIA.nrw.

Bochum, August 2018

Impressum

Herausgeber

Landesinstitut für Arbeitsgestaltung
des Landes Nordrhein-Westfalen (LIA.nrw)
Gesundheitscampus 10
44801 Bochum
Telefon: +49 211 3101 1133
Telefax: +49 211 3101 1189

info@lia.nrw.de
www.lia.nrw

Gestaltung und Illustrationen

MediaCompany – Agentur für Kommunikation GmbH

Das LIA.nrw ist eine Einrichtung des Landes Nordrhein-Westfalen und gehört zum Geschäftsbereich des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen. Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des LIA.nrw.

Bochum, August 2018

Informationen auf Deutsch und Englisch.

Occupational safety in Germany – An overview

If you are employed by a company in Germany, you are protected by the *Arbeitsschutzgesetz* (Law on Health and Safety at Work). It states: Every employer is obligated to protect his or her employees' health and safety. This means ensuring that no accidents happen at work and that work does not result in any health risks. Your workplace must be safe and conducive to health.

In return, you, as an employee, are also obligated to comply with the occupational safety rules. Occupational safety requires your cooperation.

Arbeitsschutz in Deutschland – das Wichtigste im Überblick.

Wenn Sie in einem Unternehmen in Deutschland beschäftigt sind, schützt Sie das Arbeitsschutzgesetz. Darin steht: Jede Arbeitgeberin und jeder Arbeitgeber ist dazu verpflichtet, die Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten zu schützen. Das heißt, dafür zu sorgen, dass keine Unfälle auf der Arbeit passieren und durch die Arbeit keine Gefährdungen für Ihre Gesundheit entstehen. Ihr Arbeitsplatz muss sicher und gesundheitsgerecht gestaltet sein.

Im Gegenzug sind auch Sie als Arbeitnehmerin oder Arbeitnehmer dazu verpflichtet, die Vorschriften zum Arbeitsschutz einzuhalten. Ohne Ihre Mitarbeit funktioniert der Arbeitsschutz nicht.

What does your employer have to do?

Risks

Your employer must protect you from risks at the workplace. He/she must therefore examine whether your workplace exposes or could expose you to any health risks. For example, risks could occur as a result of missing safety rails, exposure to hazardous materials, unsafe or uninspected machines, dust, noise or pressure of time at work.

Was muss Ihre Arbeitgeberin oder Ihr Arbeitgeber tun?

Gefährdungen

Die Arbeitgeberin oder der Arbeitgeber muss Sie vor Gefährdungen am Arbeitsplatz schützen. Sie oder er muss dazu prüfen, ob an Ihrem Arbeitsplatz Gefährdungen für Ihre Gesundheit bestehen oder entstehen können. Gefährdungen können zum Beispiel von fehlenden Absturzsicherungen, dem Umgang mit Gefahrstoffen, unsicheren oder ungeprüften Maschinen, Staub, Lärm oder Zeitdruck bei der Arbeit ausgehen.

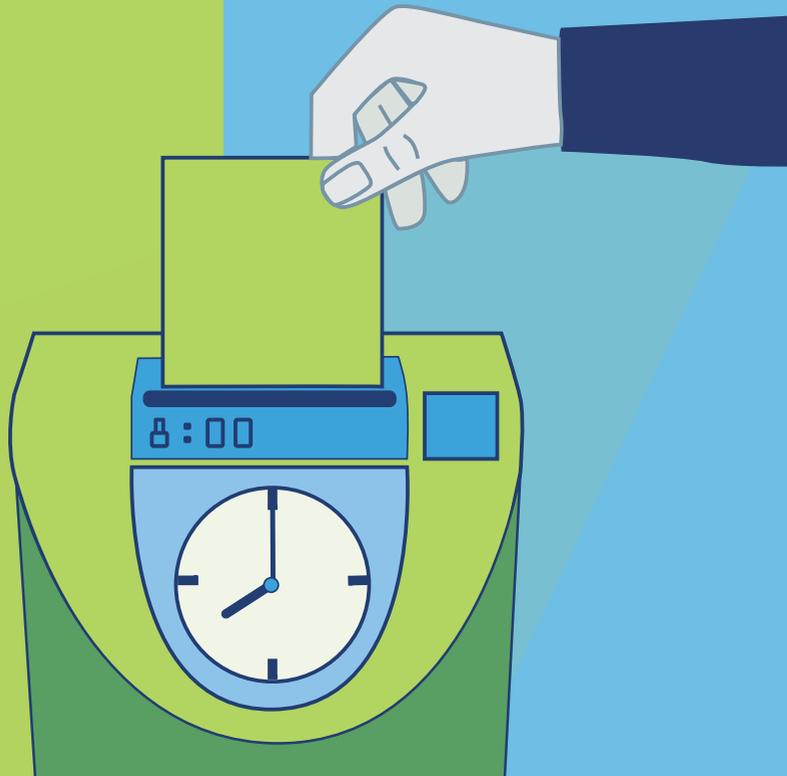


For your own protection, the employer must take protective measures. If working procedures cannot be organised in a safe way, he/she must provide you with suitable protective equipment (for example: safety boots, goggles, ear protection, dust masks, etc.).

Your employer must also ensure that you work no more than ten hours a day. For the purpose of recovery, he/she is obliged by law to allow for statutory breaks and rest periods and ensure that this is adhered to.

Zu Ihrem Schutz muss die Arbeitgeberin oder der Arbeitgeber Schutzmaßnahmen treffen. Ist das Arbeitsverfahren nicht sicher zu gestalten, muss sie bzw. er Ihnen eine geeignete Schutzausrüstung zur Verfügung stellen (zum Beispiel: Sicherheitsschuhe, Schutzbrille, Gehörschutz, Atemschutzmaske etc.).

Die Arbeitgeberin oder der Arbeitgeber muss zudem dafür sorgen, dass Sie täglich nicht mehr als zehn Stunden arbeiten. Zu Ihrer Erholung muss sie oder er gesetzlich vorgeschriebene Pausen und Ruhezeiten einplanen und auf die Einhaltung achten.



Briefing

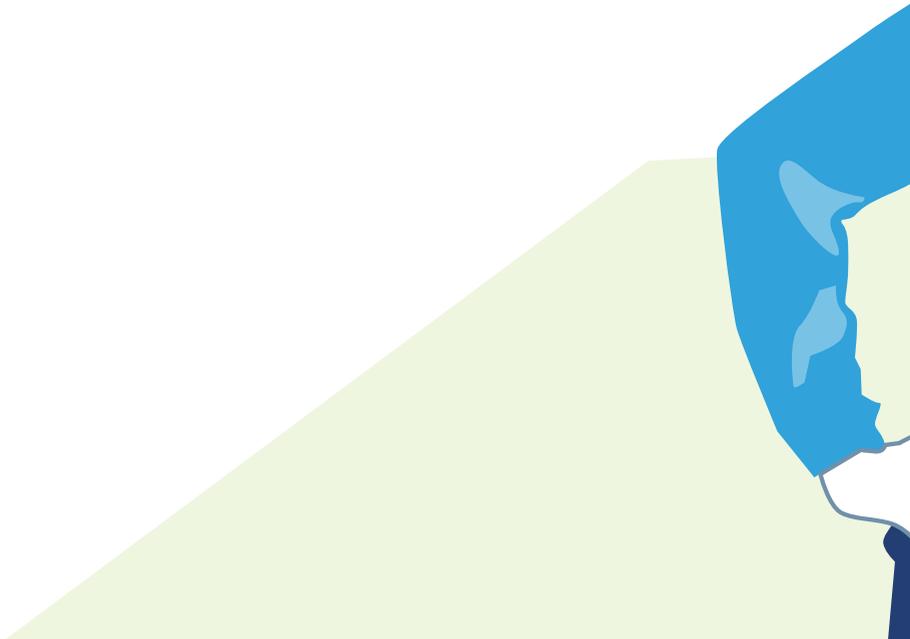
Your employer must ensure that you are informed (instructed) about occupational safety and health protection at your workplace before starting employment and afterwards at least once a year. For example, if you operate a machine, your employer must explain to you how to use it safely and how to prevent accidents.

It is extremely important for your own safety and the safety of your colleagues that you fully understand the briefing. Do not hesitate to ask if there is something you do not understand or if something is unclear.

Unterweisung

Ihre Arbeitgeberin oder Ihr Arbeitgeber muss dafür sorgen, dass Sie, bevor Sie anfangen zu arbeiten und danach mindestens einmal im Jahr, über die Sicherheit und den Gesundheitsschutz an Ihrem Arbeitsplatz informiert (unterwiesen) werden. Wenn Sie zum Beispiel an einer Maschine arbeiten, muss sie oder er Ihnen erklären, wie man die Maschine sicher bedient und Unfälle vermeidet.

Es ist sehr wichtig für Ihre eigene Sicherheit und die Sicherheit Ihrer Kolleginnen und Kollegen, dass Sie die Inhalte der Unterweisung vollständig verstehen. Zögern Sie also nicht nachzufragen, falls etwas unklar ist.





Special protection: Pregnant and breast-feeding women

There are specific protective measures and a special protection against dismissal for both pregnant and breast-feeding women. Please inform your employer immediately if you are pregnant. If you have any questions, please consult the occupational physician.

You can find more information on maternity protection at www.mutterschutz.nrw.

Besonders geschützt: Schwangere und stillende Frauen

Für Schwangere sowie für stillende Frauen gelten bei der Arbeit besondere Schutzmaßnahmen und ein spezieller Kündigungsschutz. Bitte informieren Sie daher bei einer Schwangerschaft sofort Ihre Arbeitgeberin oder Ihren Arbeitgeber. Bei Fragen können Sie sich an die Betriebsärztin oder den Betriebsarzt wenden.

Weitere Informationen zum Mutterschutz finden Sie auch auf www.mutterschutz.nrw.



What do you as an employee have to do?

You are also required to protect your own health at work as well as the health of the people you work with. You must follow instructions and observe safety regulations. You must use machines, tools or other work equipment and the protective equipment in the manner you were shown.

If you notice a risk to health and safety – for example, if you have not been briefed or received any protective equipment or have found defects on machines or tools – you must notify your direct superior or the responsible people on site immediately.

Was müssen Sie als Arbeitnehmerin oder Arbeitnehmer tun?

Auch Sie selbst sind verpflichtet, Ihre eigene Gesundheit bei der Arbeit sowie die Gesundheit der Menschen, mit denen Sie zusammenarbeiten, zu schützen. Sie müssen Anweisungen befolgen und sich an Sicherheitsbestimmungen halten. Maschinen, Werkzeuge oder andere Arbeitsmittel und die Schutzausrüstung müssen Sie so verwenden, wie es Ihnen erklärt wurde.

Wenn Sie Gefahren für die Sicherheit und Gesundheit sehen – zum Beispiel, wenn Sie keine Unterweisung oder keine Schutzausrüstung bekommen haben oder Mängel an Maschinen oder Werkzeugen feststellen – müssen Sie Ihre direkten Vorgesetzten oder die Verantwortlichen vor Ort sofort informieren.

Additionally, you have a right to make suggestions to your employer concerning safety and health at work.

Zusätzlich haben Sie das Recht, Ihrer Arbeitgeberin bzw. Ihrem Arbeitgeber Vorschläge zur Sicherheit und zum Gesundheitsschutz bei der Arbeit zu machen.



Help and support

There is often a works council in larger companies to represent your interests towards the employer. The works council represents employees and can be approached by you if you suspect that there are any threats to your health and safety.

In large companies, there are also representatives for occupational safety (SiBe). They are your direct points of contact for all queries relating to occupational safety.

Other contacts for occupational safety in your company

To support your employer with occupational safety and health protection, there is an occupational safety and health officer (Sifa) in every company as well as an occupational physician.

Hilfe und Unterstützung

Zur Vertretung Ihrer Interessen gegenüber der Arbeitgeberin oder dem Arbeitgeber gibt es in größeren Unternehmen häufig einen Betriebsrat. Der

Betriebsrat ist eine Vertretung der Beschäftigten und kann von Ihnen angesprochen werden, wenn Sie Gefahr für Ihre Sicherheit und Gesundheit befürchten.

In größeren Betrieben gibt es zusätzlich Sicherheitsbeauftragte (SiBe). Diese sind vor Ort

Ihre direkten Ansprechpersonen in allen Fragen des Arbeitsschutzes.

Weitere Ansprechpersonen zum Arbeitsschutz im Betrieb

Zur Unterstützung Ihrer Arbeitgeberin oder Ihres Arbeitgebers beim Arbeits- und Gesundheitsschutz gibt es in jedem Unternehmen eine Fachkraft für Arbeitssicherheit (Sifa) sowie eine Betriebsärztin oder einen Betriebsarzt.



If your superiors do not respond to your comments or those of the works council and faults are not remedied, you can inform the occupational safety and health authority of North Rhine-Westphalia (www.arbeitsschutz.nrw) about the issue in your company and make a complaint.

You can make a complaint in German over the phone or via e-mail.

- North Rhine-Westphalia's occupational safety telephone:
[+49 211 855-3311](tel:+492118553311)
- E-mail form for a complaint:
www.mags.nrw/ansprechpartner-und-beratung-zum-arbeitsschutz-nrw

You can also make your complaint anonymously to ensure that your employer does not find out that you have complained.

If you have any questions relating to occupational safety, it is helpful to speak to colleagues who know the company well. Most notably, the works council, representative for occupational safety, the occupational safety and health officer or the occupational physician can assist you with any queries.

Wenn Ihre Vorgesetzten nicht auf Ihre Hinweise oder die des Betriebsrates reagieren und Mängel nicht beseitigt werden, können Sie die Arbeitsschutzverwaltung Nordrhein-Westfalen (www.arbeitsschutz.nrw) auf die Probleme in Ihrem Betrieb hinweisen und sich beschweren.

Ihre Beschwerde kann telefonisch oder per E-Mail in deutscher Sprache erfolgen.

- Arbeitsschutz-Telefon NRW:
[+49 211 855-3311](tel:+492118553311)
- E-Mail-Formular für eine Beschwerde:
www.mags.nrw/ansprechpartner-und-beratung-zum-arbeitsschutz-nrw

Ihre Beschwerde können Sie auch anonym stellen, damit Ihre Arbeitgeberin oder Ihr Arbeitgeber nicht erfährt, dass Sie sich beschwert haben.

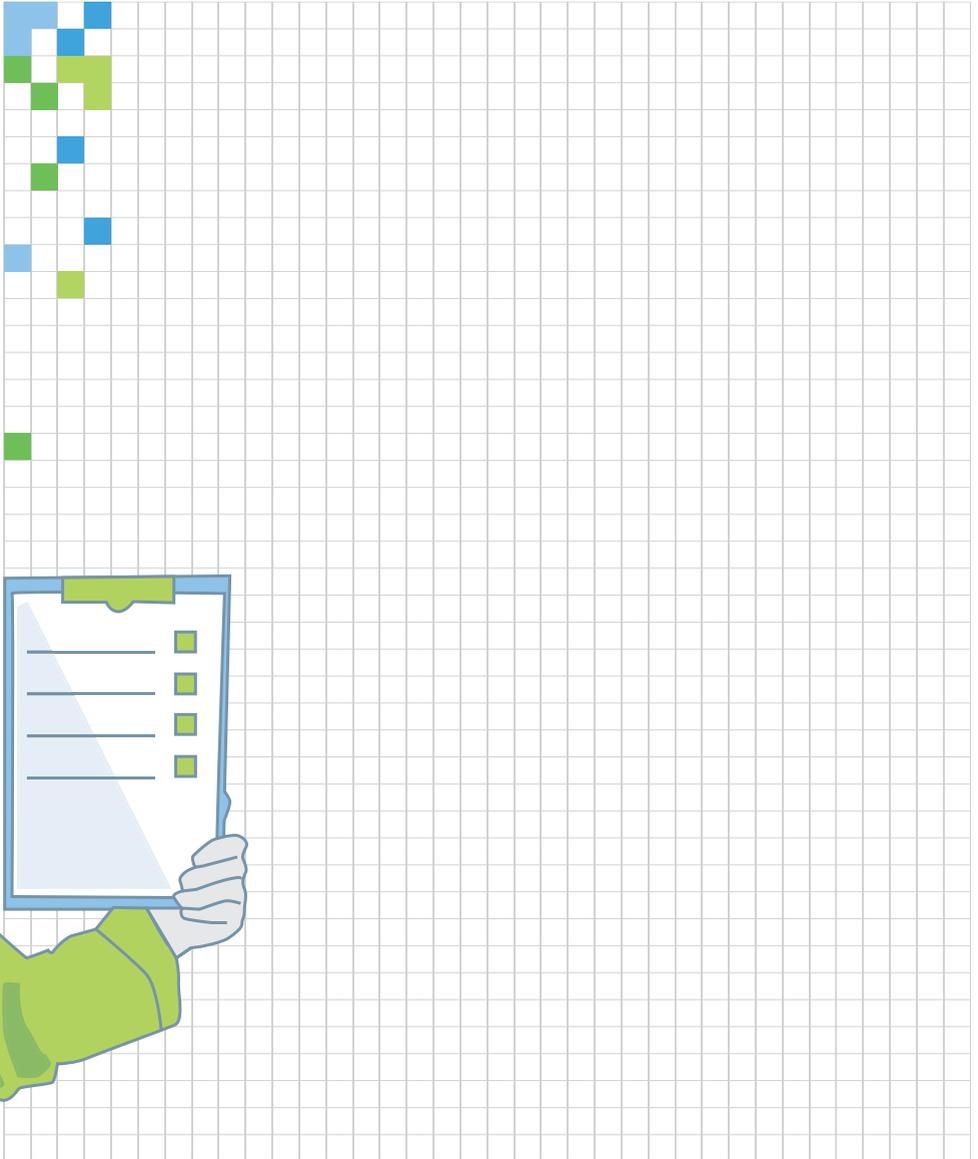
Wenn Sie Fragen zum Arbeitsschutz haben, ist es hilfreich Kolleginnen und Kollegen anzusprechen, die sich schon gut im Betrieb auskennen. Insbesondere der Betriebsrat, der oder die Sicherheitsbeauftragte(r), die Fachkraft für Arbeitssicherheit oder die Betriebsärztin oder der Betriebsarzt können Ihnen bei Fragen helfen.

KomNet (www.komnet.nrw) also offers a wide range of helpful information on health and safety at work. Here, experts will answer your questions regarding occupational safety.

Auch das Internetangebot KomNet (www.komnet.nrw) bietet viele hilfreiche Informationen zur Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit. Hier beantworten Expertinnen und Experten Ihre Fragen zum Thema Arbeitsschutz.

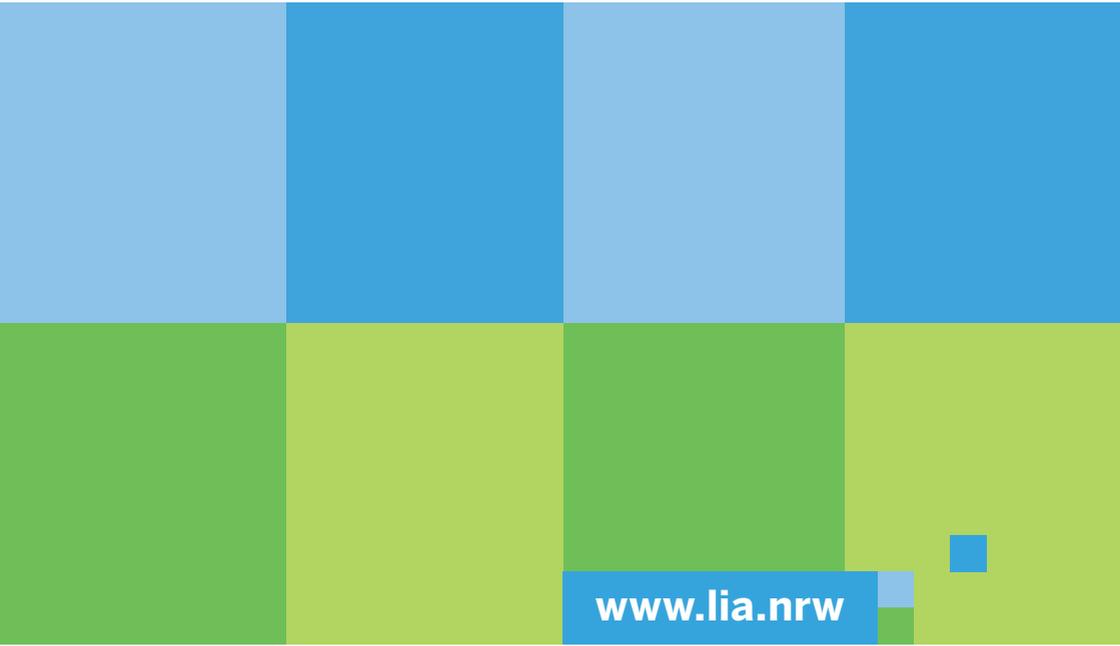


Notes



Notizen





www.lia.nrw